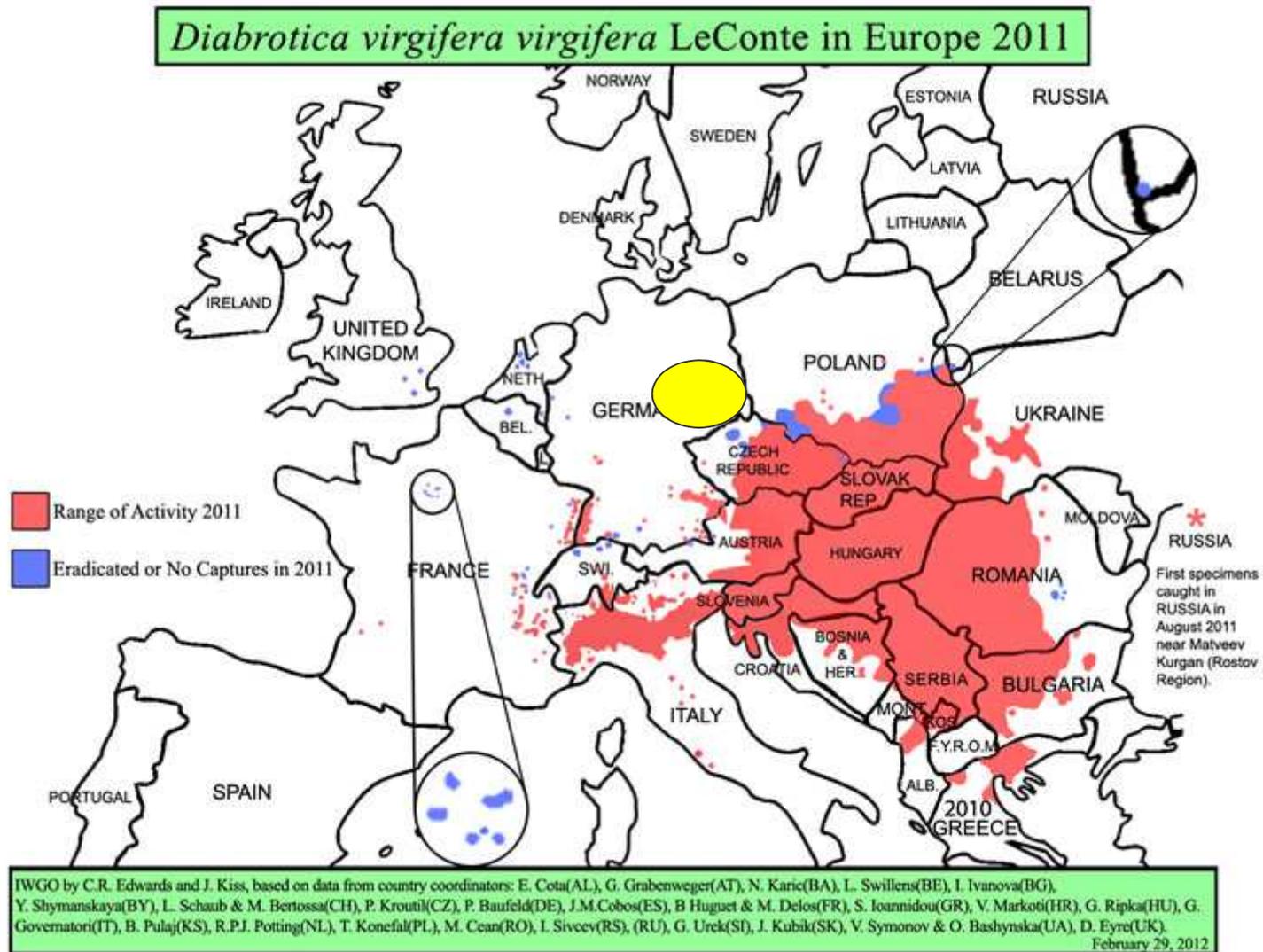


Westlicher Maiswurzelbohrer *Erstauftreten in Sachsen*

- Verbreitung in DE und Europa
- Aktuelle Situation in SN
- Maßnahmen in SN

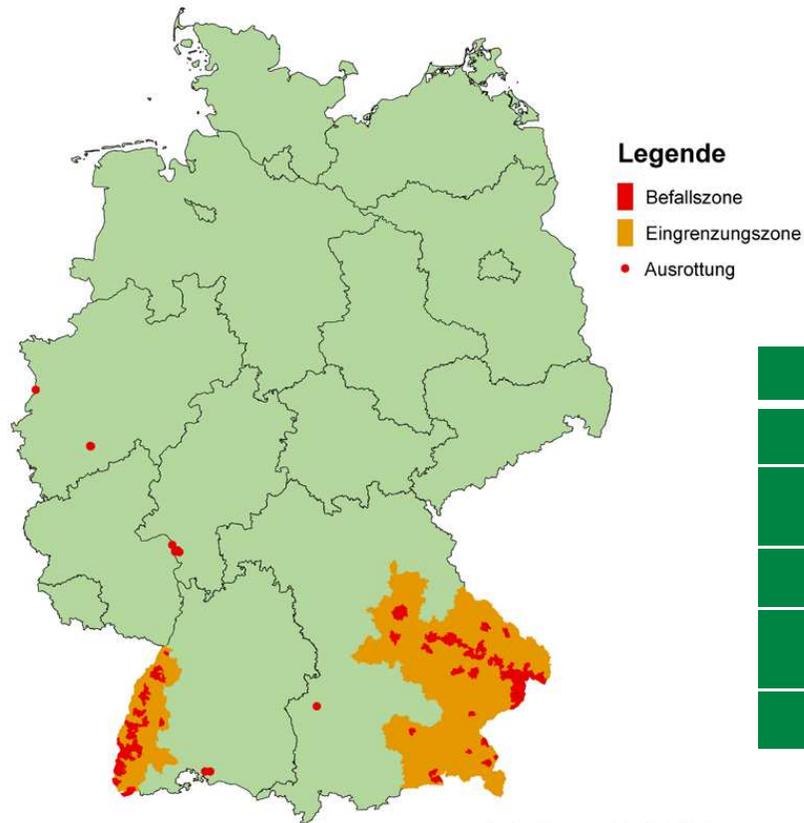


Befallssituation in Europa 2011



Situation in Deutschland

Befallssituation Diabrotica 2011

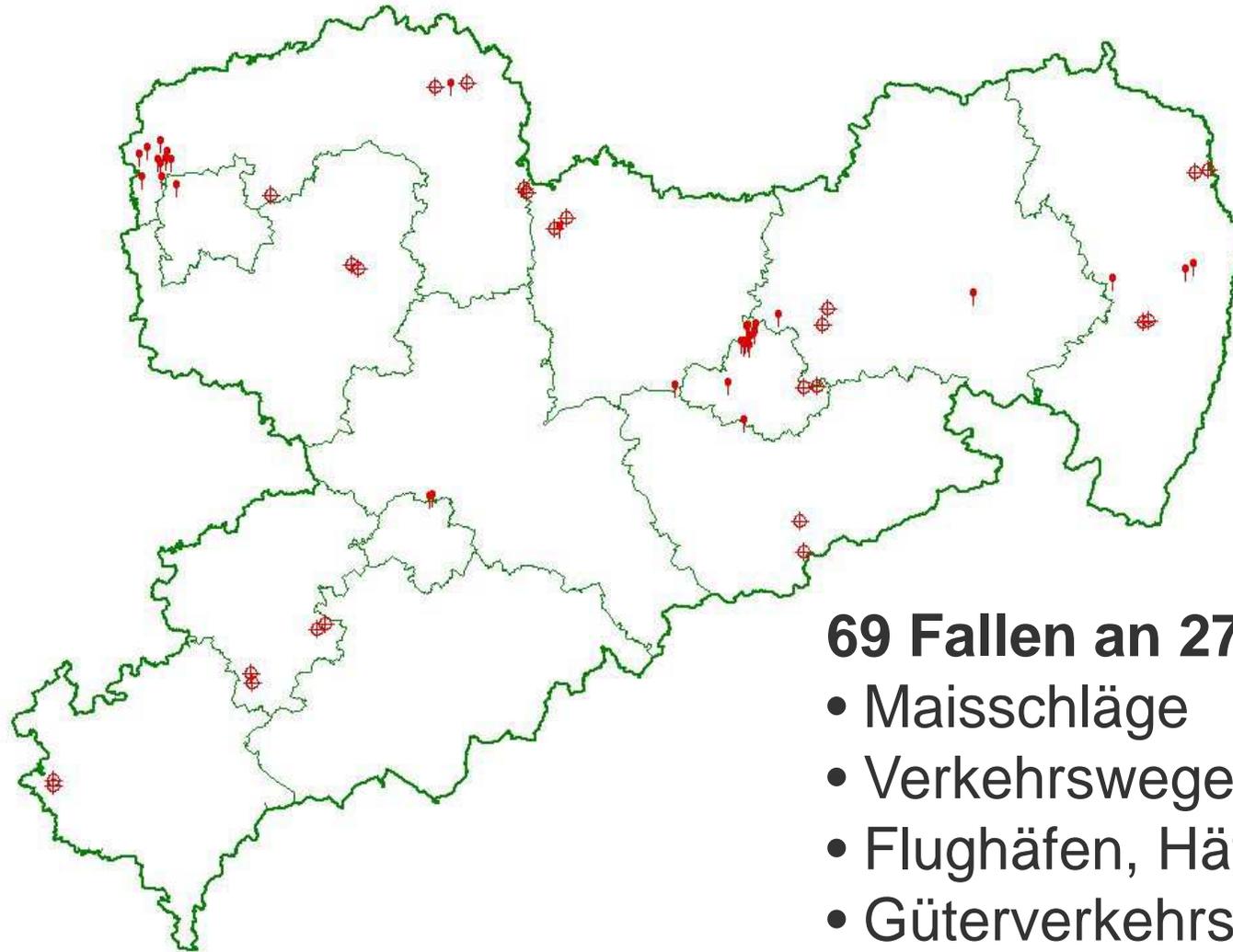


Quelle: Krügener, Baufeld, Rischewski;
basierend auf Daten der Pflanzenschutzdienste

Anzahl gefangener Käfer

	2010	2011	2012
NRW	11	0	0
Baden- Württemberg	308	6081	5872
Hessen	0	354	0
Rheinland- Pfalz	0	1	7
Bayern	176	174	374

Überwachung in Sachsen 2012



69 Fallen an 27 Standorten

- Maisschläge
- Verkehrswege
- Flughäfen, Häfen
- Güterverkehrszentren

Erstauftreten des WMB in Sachsen

- 10.09.2012 Feststellung eines verdächtigen Käfers in einer Falle auf dem Rastplatz Nöthnitzgrund
- Bestätigung des Verdachtes durch Entomologen
- 1 männlicher Käfer; wahrscheinlich durch Transportmittel aus südlichen Befallsgebieten verschleppt
- Aufstellen weiterer Fallen im Umkreis des Fundes
- Abgrenzung von Befalls- und Sicherheitszone (1 km und 5 km)
- Gespräch mit Landwirten, deren Flächen in der Befallszone liegen
- aufgrund von Abreife des Mais keine Insektizidbehandlung
- Erlass der Allgemeinverfügung zur Anordnung der abgegrenzten Zonen und der erforderlichen Bekämpfungsmaßnahmen durch den Präsidenten

Auftreten des Westlichen Maiswurzelbohrers (*Diabrotica virgifera*)



Zeichenerklärung

- Diabrotica-Befall
- Sicherheitszone
- ▨ Befallszone

0 500 1.000 2.000 Meter

Fachliche Zuständigkeit:

LANDSAMT FÜR UMWELT,
LANDWIRTSCHAFT
UND FORSTWESSEN
 Freistaat
SACHSEN

GIS und Kartographie:

STAATSBETRIEB
SÄCHSISCHE
INFORMATIK DIENSTE
 Freistaat
SACHSEN

Geobasisdaten:

Staatsbetrieb Geobasisinformation
und Vermessung Sachsen (GeoSN)

Befallszone – Ausrottungsmaßnahmen

- Kein Mais vor dem 1.10. im Befallsjahr ernten
- Keine Erde von Maisfelder verbringen
- Kein Anbau von Mais in den zwei Folgejahren
- Maschinen vor Verlassen der Befallszone reinigen
- Maisdurchwuchs bis 14. Juni verhindern
- Überwachung mit Fallen (Befallsjahr: 250 m x 250 m; Folgejahren 500 m x 500 m)

Sicherheitszone – Ausrottungsmaßnahmen

- Maisanbau nur 1x in zwei Jahren = keine Maisnachfolge
- Überwachung mit Fallen (Folgejahr 1.500 m x 1.500 m)

Befallszone – Anbauverbot für Mais

	Regelfall 1	Regelfall 2
2012	Maisanbau	Kein Maisanbau
2013	Kein Maisanbau	Kein Maisanbau
2014	Kein Maisanbau	Kein Maisanbau

Sicherheitszone – Anbauverbot für Mais

	Regelfall 1	Regelfall 2
2012	Maisanbau	Kein Maisanbau
2013	Kein Maisanbau	Maisanbau
2014	Maisanbau	Kein Maisanbau